

MG YT 4619 – zurück in England nach 48 Jahren

In SignPost 3/99 hatte ich die Jahre mit meinem MG Y Tourer bis zu dessen Verkauf im Herbst 1998 Revue passieren lassen. Nach einer gewissen Zeit hatte ich von dem in West Sussex wohnhaften neuen Besitzer, David Pelham, aber nichts mehr gehört. Doch nahm es mich zunehmend wunder, wie es meinem ehemaligen Auto heute wohl ergehen möge.

Ich wusste, dass Victor Rodrigues, der damals die Handänderung vermittelt hatte, mit David stets noch in freundschaftlicher Verbindung stand. Auf diese Weise kam ein neuerlicher Kontakt zustande, und David rapportierte mir zu meiner grossen Freude ausführlich seine Erlebnisse mit YT 4619, die ich nachstehend in etwas geratfter Form wiedergeben möchte.

Zuerst einmal fand David Pelham heraus, dass ich der neunte Besitzer von YT 4619 gewesen war. 1950 durch J.H. Keller frisch importiert, hiess sein Erstbesitzer aus Zürich Hans-Jörg Morel. Das Auto wurde am 2. Juni 1950 mit der Polizeinummer ZH 5792 erstmals in Verkehr gesetzt. Im April 1954 kam der MG in den Aargau, anfangs Januar 1960 in den Kanton Bern, im Mai 1973 wieder ins Aargauische und erhielt schliesslich im April 1977 unter meinem Namen, wie schon zu Beginn seines Autolebens, ein Zürcher Nummernschild.

Nun in England liess David Pelham den Wagen unter der keineswegs unpassenden Nummer TSJ 946 anfangs Dezember 1998 registrieren, nachdem er den MOT Test erfolgreich bestanden hatte. David stellte überdies fest, dass es sich bei dem Wagen um eine YT/EXR/K-Version handelte, was soviel heisst wie Exportmodell mit Rechtslenkung und Tachometerzeige in Kilometern.

Bereits im Mai 1999 nahm David mit meinem ehemaligen Liebling ohne Probleme am Regency Run von London nach Brighton teil.

Im September 2000 entschloss er sich zu einer Totalrestauration. Zuerst einmal wurde das Auto zerlegt und die von mir seinerzeit gewählte lindengrüne Farbe bis aufs blanke Blech abgeschliffen. Bezüglich dem angestrebten Originalzustand ging der neue Eigner allerdings einen Kompromiss ein, indem er sich für eine blaue Lackierung entschied. Er rechtfertigte dies damit, dass es im Herstellungsjahr möglich gewesen war, einen MG gegen einen Aufpreis von £ 100 in jeder gewünschten Farbe zu ordern, und entschied sich so für ein BMW-Mauritius-Blau (Farbcode 287).

Der Zylinderkopf wurde auf bleifreies Benzin sowie der Auspuff und Treibstofftank auf rostfreien Stahl umgerüstet. Weitere Erneuerungen erstreckten sich auf die komplette elektrische Ausrüstung und die hydraulischen Bremsen. Die teilweise recht aufwändigen Arbeiten, die hier nicht detailliert aufgezählt werden sollen, dauerten bis Weihnachten 2001, wobei zuletzt ein zur Aussenfarbe passendes Interieur und ein neuer Wetterschutz (Seitenteile und Dach) an die Reihe kamen. Auch der Luftfilter und die zwei SU-Vergaser wurden ersetzt um dem Ursprungzustand angepasst.

Das alles liest sich so leicht, doch jeder, der schon ein altes Auto restauriert hat, weiss, welche Überraschungen dabei auftreten können und dass das Ganze ordentlich ins Geld gehen kann.

Seit 1999 bis Mitte 2007 legte David mit YT 4619 run 15,000km zurück und freut sich nach wie vor an diesem in England von jeher sehr seltenen Auto, gingen doch seinerzeit praktisch alle Y Tourer in den Export. Auch die hier wiedergegebenen Bilder drücken seine Begeisterung aus. Und ich selber freue mich sehr darüber, dass das Kleinod in so guten Händen ist.

Text und Bildlegenden: Max Stoop
Fotos: David Pelham



Oktober 1998: Auf dem Anhänger hinter dem Ford Transit endlich am Ziel in West Sussex angekommen.



Ein zufriedener David Pelham lässt YT 4619 von Anhänger rollen.



Mai 1999: Erster Tagausflug – der Regency Run nach Brighton.

SignPost



Herbst 2000: David entschliesst sich zur Totalrestauration. Das Auto wird komplette zerlegt und bis aufs Blech abgeschliffen.



Herbst 2001: Das Interieur glänzt in neuer Pracht!



Juni 2002: Ein gelungenes Werk is zu Ende geführt.



Schon glänzt YT 4619 in seinem neuen Blau und harrt der Komplettierung



September 2011: Das Dach und neue Seitenteile nehmen Gestalt an.



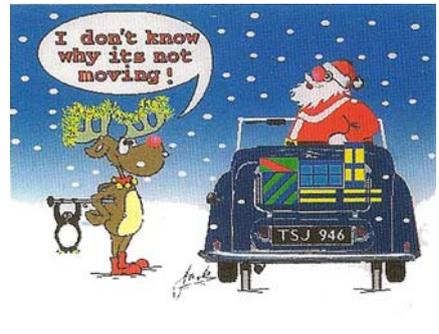
August 2002: Die Wagen der Familie Pelham – Shirley's RV8 (im selben edlen Dunkleblau wie Victor Rodrigues' Exemplar) neben David's YT – welch schmuckes Duo!



Mai 2001: Der MG ist zu neuen Ausfahrten bereit - vorderhand noch mit den alten, abgenützten Sitzen.



Auch das Instrumentenbrett ist inzwischen überholt worden.



Die humorvolle Weihnachtskarte 2004 der Pelhams.

SignPost

Originally published in SignPost magazine, February 2008 reproduced here by kind permission. SignPost is the magazine of the MG Car Club of Switzerland.